

you`re the best that ever happens to me..

youre my angel...

Von DeFeli

Kapitel 6: *~*The meeting*~* again~**

Es verging einige zeit.

Das Mädchen hatte sich auf den Rücken gelegt und sah ins nichts.

Ihr seufzten schallte über die ganze umgebung.

Sie sah auf die Uhr. Vergeblichst.

Den der Sekundenzeiger bewegte sich keinen milimeter mehr seid dem sie hier war.

Nochmals seufzte sie.

Sie wusste nicht wie lange sie schon hier ist. Paar minuten, Stunden oder vielleicht sogar schon Tage. Sie wusste es nicht aber eins wusste sie...ihr ist langweilig.

Mit einem weitem seufzten, setzte sie sich auf.

Sie dachte nach...was passiert ist...über die geschehnisse...über Dämonen...Engel..Castiel ihr Halbbruder..Sam..und ganz besonders an Dean...

Sie spürte bei den gedanken an Dean das Blut ins gesicht schießen und schüttelte den Gedanken wieder ab.

»Warum denke ich an so jemanden wie ihn... 'Schatzi'« die Brünette murrte.

Dabei dachte sie an die Blondinen die über sie sprachen.

Das Mädchen stand auf.

"Ich will hier raus...ich denk zuviel..." daraufhin lief Hikaru los.

Sie lief und lief und lief.

Das Mädchen hatte das gefühl nicht mal vom Platz weg zu kommen. Auf der stelle, wo sie stande, zu gehen.

Daraufhin fing sie an schneller zu gehen, dann zu rennen.

Doch das gefühl blieb und sie blieb stehen.

Die Brünette drehte sich mehrmals um sich selbst.

Verzweiflung war in ihrem Gesicht zusehen.

"Castiel!?!? HEEY! Kannst du mich hören?!?!? ICH! WILL! HIER! RAUS!!!! du kannst mich nicht auf ewig einsperren!!" der schall ihrer lauten Worte waren noch etwas zuhören, doch es kam keine Antwort.

Tränen kamen hoch und sie fing an laut und verzweifelt zu schreien.

Sie lies sich dann auf den Boden sinken, mit dem Gesicht in den Händen vergraben.

"Warum -schniff- aus-schniffschniff-gerechnet ich?!"

Warum musste ihr das passieren...warum musste sie die Halbschwester eines Engels

sein..warum straft man sie so..sie hat doch nichts getan..

"Es tut mir leid..." Das Mädchen erschrick auf.

Sie sah nach oben und erblickte den Engel, der sie hier einsperren lies.

Schnell wisch sie ihre Tränen vom Gesicht und stand auf.

Er schüttelte den Kopf.

"Ich wollte dich beschützen...aber was ich hier sehe...das..wollte ich nicht..." Castiel sah sie mit einem leichten traurigen ausdruck im Gesicht an.

Der Mann ging auf sie zu.

"Sam und Dean haben ihre Mission erfolgreich ausgeführt..ich habe sie darumgebeten auf dich aufzupassen...nun werde ich dich zu ihnen bringen.." er senkte dabei den Blick. Das Mädchen konnte ihn irgendwie verstehen und klopfte ihm verzeihend auf die Schulter.

Als Castiel zu ihr sah, lächelte sie leicht.

Er nickte kurz und mit einer kurzen zögerung tippte er abermals mit zwei Fingern auf ihre Strin. Ihr wurde wieder schwarz vor den Augen.

Sie hörte eine Stimme in ihrem Kopf

"Es Tut mir leid..das ich nicht..so ein guter Bruder sein konnte..."

"Kann ich verstehen..schließlich bin ich nicht..reinrassig.."

"..."

"Ehrlich, es macht mir nichts aus...schließlich war ich schon immer Einzelkind.."

"...Tut mir leid..."

"Castiel??"

Stille...

Als sie wieder etwas sehen konnte, konnte sie nicht beschreiben wo sie war.

Sie sah sich um.

"Ein...Meer..?" Sie spürte die Meeresluft an ihrer Haut.

Das rauschen des Wassers war zuhören.

Sie blickte nach vorne und sah ins Meer hinaus. So friedlich..

"Wo hast du mich nur hingebracht..."

Das Mädchen schloss die Augen und genoss erst den moment der 'Freiheit'.

"HEEEY~ Hikaruuuuuu~!" die angesprochende sah erschrocken zu Seite und erblickte zwei bekannte Gesichter die auf sie zukamen.

Sie drehte sich in die richtung zu ihnen und kam ihnen entgegen.

Angekommen, sah sie die beiden erwartungsvoll an.

"Wir haben es geschafft, die Dämonen zu beseitigen. Cass meinte wir sollten hierher kommen, als wir gesehen haben das du nicht mehr im Motel bist und-" der Größere lachte "Du hättest Dean sehen sollen! Er hatte schon fast geheult vor--ghn!" mit einem leichten schlag in den Magen unterbrach der Kleineren den anderen. Ohne Worte sah Dean seinen Bruder böse an. Er murrte.

Dann drehte er sich wieder zu Hikaru um, räusperte kurz und sah sie an.

"Wie dem auch sei! Cas meinte wir sollen weiterhin Babysitten.." der Kurzhaarige sah zu Sam. Dieser wiederum zu dem Mädchen.

"Gehen wir??" sie nickte. Darauf ging die Drei richtung Impala der in der nähe des Strandes, auf einem Parkplatz, stand.

Dean ging etwas wütend vorraus.

"Ehm..Hikaru?" "Bitte?" Das Mädchen sah zum Größeren.

"Castiel hat mich um einen gefallen gebeten..." sie legte den kopf leicht zu seite.

"Und das wäre??" "Ich soll dich über Dämonen, Engel und anderen Wesen lehren. Er gab mir ein Buch dafür.." Sam's gesicht wurde ernst. Die Brünette nickte nur. "Ok".

Am Auto angekommen, saß Dean schon drin und hatte sich eine Sonnenbrille aufgezogen und die Fenster runter gekurbelt.

Beide andern stiegen ein.

"Hat aber gedauert..." brummte der Kleinere.

"Tut mir leid, aber ich konnte nicht genug von ihr haben" der Größere lachte daraufhin.

Dean riss sich die Sonnenbrille vom Gesicht und sah ihn stinksauer an.

"Wie Bitte?!?!?" Hikaru peilte nicht warum der Kleinere auf einmal so sauer war, weil sie mal wieder nicht zugehört hatte.

Sam lachte weiterhin und klopfte Dean auf die Schulter.

"War ein scherz~" "Mach das nicht nochmal!!" bellte der Kleinere.

Der Langhaarige nickte grinsend.

Ohne ein weitem Kommentar, startet Dean den Motor und fuhr los.

-Kapitel END-